

Mitteilung des Senats

Sicherheit in den Bädern im Land Bremen

Kleine Anfrage
der Fraktion BÜNDNIS DEUTSCHLAND vom 01.09.2025
und Mitteilung des Senats vom 28.10.2025

Vorbemerkung des Fragenstellers:

Schwimmbäder sind keine Luxuseinrichtungen, sondern sie sind unverzichtbar für lebenswerte Städte. Öffentliche Bäder gehören zur kommunalen Daseinsvorsorge. Als Freizeitangebot mit einem ausgewogenen Preis-Leistungs-Verhältnis für alle Bevölkerungsgruppen sollen Schwimmbäder Sport und Bewegung, Entspannung und Begegnung für alle Altersgruppen bieten. Die Bremer Bäder versprechen „Entspannung und Badvergnügen für die ganze Familie“.

Bei Sommerwetter ist der Besuch von Freibädern besonders beliebt bei Jugendlichen und Familien. Über die allgemeinen Öffnungszeiten hinaus wird in Bremer Freibädern im Sommer ein Programm angeboten, mit dem es u. a. auch spezielle Badezeiten für Frauen, Frauen mit Kindern und für Männer gibt. Die Bädergesellschaft Bremerhaven bietet keine geschlechterspezifischen Badezeiten an.

In Bremen wurde 2024 erstmals ein Sicherheitsdienst beauftragt, um die Sicherheit des Badens zu gewährleisten. Ergänzend dazu wurden den Mitarbeitern der Bremer Bäder Deeskalations- und Selbstverteidigungstrainings angeboten. Auslöser dieser Maßnahmen war, dass im Mai 2024 drei Mitarbeiter eines Badebetriebes durch fünf Jugendliche angegriffen worden waren.

An vielen Orten in Deutschland sind in den letzten Jahren ähnliche Formen von Delinquenz, z. T. sogar sexuelle Übergriffe, registriert wurden. Insbesondere in Berlin sind deshalb die Sicherheitsvorkehrungen mit hohem Aufwand verstärkt worden. Bereits seit dem Jahr 2017 werden Straftaten in Bädern in der PKS erfasst (unter der Tatörtlichkeit „Schwimmbad, Badestelle“, vgl.: Landtag Rheinland-Pfalz - Drucksache 18/11887).

Der Senat beantwortet die Kleine Anfrage nach Abstimmung mit der Bremer Bäder Gesellschaft (BBG) und der Bädergesellschaft Bremerhaven wie folgt:

Vorbemerkung:

Für die folgenden Auswertungen wurde auf Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) für die Stadt Bremen zurückgegriffen. Zur Methodik der PKS ist Folgendes zu beachten: In der PKS werden die von den Polizeivollzugsbehörden abschließend bearbeiteten Straftaten erfasst. Nicht erfasst werden Staatsschutzdelikte, Verkehrsdelikte und Straftaten, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden. Die kriminologische Aussagekraft der PKS wird besonders dadurch eingeschränkt, dass der Polizei lediglich ein Teil der begangenen Straftaten bekannt wird (Hellfeld). Der Umfang des nicht bekannten Teils (des Dunkelfeldes) hängt von der Art des Delikts ab und kann sich unter dem Einfluss verschie-

dener Faktoren (zum Beispiel Anzeigebereitschaft der Bevölkerung, Intensität der Kriminalitätsbekämpfung, Änderungen des Strafrechts oder der statistischen Erfassung) auch im Zeitablauf ändern. Es kann daher nicht von einer feststehenden Relation zwischen tatsächlich begangenen und statistisch erfassten Straftaten ausgegangen werden. Die PKS bietet somit kein getreues Spiegelbild der Kriminalitätswirklichkeit, sondern eine je nach Deliktsart mehr oder weniger starke Annäherung an die Realität. Die Aktualität der PKS wird zudem durch Straftaten mit langer Ermittlungsdauer beeinflusst.

Zur Beantwortung dieser Fragen wurden Straftaten in einem Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2024 mit einem erfassten Tatort im „Freibad“ sowie „Hallenbad/Schwimmhalle“ gemäß den Erfassungskriterien der PKS ausgewertet. Diese werden im Folgenden als „Schwimmbad“ zusammengefasst.

1. Wie begründet sich das Angebot der Bremer Bäder für spezielle geschlechtergetrennte Badezeiten und in welchem Umfang wird dieses Angebot tatsächlich wahrgenommen? Bitte die durchschnittliche Zahl der Badegäste an den „Angebotstagen“ im Verhältnis zu den durchschnittlichen Zahlen der Badegäste an Tagen ohne Geschlechtertrennung nach Einrichtung aufgelistet benennen.

Die Bremer Bäder Gesellschaft begründen das Angebot spezieller geschlechtergetrennter Badezeiten im OTeBad damit, einen geschützten Rahmen zu schaffen, in dem individuelle Bedürfnisse berücksichtigt werden und in dem sich Badegäste sicher und wohlfühlen können. Das Konzept soll Gesundheit und Bewegung fördern, gesellschaftliche Teilhabe stärken und so einen wichtigen Beitrag zu Integration und Inklusion leisten.

Die Auswertung der Besucher*innenzahlen 2025 zeigt, dass das Angebot nach einer Anlaufphase ab April sehr stark nachgefragt wird. An einem normalen Samstag besuchen ca. 80 Gäste das Bad.

- Frauen ab 16: Ø 58 Gäste pro Termin. Zuletzt über 100 Gäste.
- Frauen mit Kindern: Ø 197 Gäste pro Termin. Zuletzt rd. 260 Gäste und damit mehr als das Dreifache eines regulären Samstags.
- Männerbadezeit: Ø 46 Gäste pro Termin. Teilnehmerzahlen unterliegen stärkeren Schwankungen und waren zuletzt leicht unter dem Niveau eines regulären Samstags.

Damit wird das Angebot insgesamt gut angenommen, besonders von Frauen mit Kindern, während die Männerbadezeit vergleichsweise geringere Resonanz erfährt.

Übersicht der Besucher*innenanzahl im OTeBad (Jan–Jun, Aug 2025/samstags)

Monat	Frauen ab 16	Frauen mit Kindern	Männerbadezeiten
Januar	50	139	32
Februar	64	157	24
März	17	53	17
April	61	247	75
Mai	106	263	48
Juni	105	263	67
Juli	Ferien	Ferien	Ferien
August	Ferien	256	58
Ø je Termin	67	197	46

2. Aus welchen Gründen wird für die Freibäder in Bremerhaven keine vergleichbare Notwendigkeit für ein Angebot geschlechterspezifischer Badezeiten gesehen?

In den Freibädern der BBG gibt es kein Angebot für geschlechtsspezifische Badezeiten (s. Beantwortung zu Frage 1). Somit stellt sich die Frage einer Vergleichbarkeit nicht.

3. Wie viele Mitarbeiter von Bädern im Land Bremen wurden (in absoluten Zahlen sowie anteilig bezogen auf die gesamte Mitarbeiterschaft) 2024 und 2025 (Stichtag 31.08.) in Selbstverteidigungskursen geschult? Bitte nach Bremen und Bremerhaven aufschlüsseln.

Bei der Bremer Bäder GmbH haben 2024 insgesamt 95 Mitarbeitende aus den Bädern an einem Krav Maga Kurs teilgenommen. Das entspricht ca. 31,67 % der Mitarbeitenden-Anzahl im Badebetrieb (Gesamt in 2024 ca. 300 Mitarbeitende excl. Verwaltung)
2025 wurden keine Selbstverteidigung-Kurse angeboten.

In Bremerhaven wurden in 2024 insgesamt 23 Mitarbeitende der Bädergesellschaft mit Unterstützung der örtlichen Polizei zu den Themen Deeskalation, Selbstschutz und Selbstverteidigung im Kursformat geschult. Das entspricht knapp 50 % der Mitarbeitendenanzahl im Badebetrieb (Gesamt 53 Mitarbeitende excl. Verwaltung und Technik). Erneute Kursangebote (Basis wie Auffrischkurse) sind für das Jahresende 2025 geplant.

4. Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2020 bis 2025 (Stichtag 31.08.) in Bremer Schwimmbädern angezeigt? Bitte nach Jahren und Delikten getrennt für Bremen und Bremerhaven pro Einrichtung aufschlüsseln.

Im Jahr 2020 wurden für die Stadt Bremen insgesamt sechs Straftaten mit der Tatörtlichkeit Schwimmbad in der PKS erfasst. Im Jahr 2021 wurde schließungsbedingt durch die Covid-19-Pandemie keine entsprechende Straftat registriert. Im Jahr 2022 handelte es sich um 28 Straftaten, die für die Tatörtlichkeit Schwimmbad erfasst wurden. Im Jahr 2023 stieg die Anzahl der entsprechenden Fälle auf 60 Straftaten an. Im Jahr 2024 sank sie auf 53 Fälle. Weitere Details zu einzelnen Delikten können der folgenden Tabelle 1 entnommen werden:

PKS-Straftatenschlüssel	Delikt	2020	2021	2022	2023	2024
-----	Straftaten insgesamt	6	0	28	60	53
100000	ST gg. die sex. Selbstbestimmung insg.	-	-	6	2	4
111700	Vergewaltigung	-	-	-	-	1
114000	Sexuelle Belästigung § 184i StGB	-	-	3	-	1
131100	Sexueller Missbrauch von Kindern - sexuelle Handlungen an Kind/durch Kind vornehmen lässt	-	-	-	-	1
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern	-	-	1	-	-
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	-	-	2	2	1
200000	Rohheitsdelikte und ST gg. die persönliche Freiheit	-	-	4	14	8
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	-	-	-	1	1
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen darunter:	-	-	-	1	-
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	-	-	3	10	5
232200	Nötigung	-	-	-	1	-
232300	Bedrohung	-	-	1	1	2
****00	Diebstahl insgesamt	6	-	10	31	25
***200	Diebstahl insg. von Moped/Krad einschl. unbefugte Gebrauch	-	-	-	-	1
***300	Diebstahl insg. von Fahrrad einschl. unbefugter Gebrauch	1	-	3	3	-
***500	Diebstahl insg. von unbaren ZM	-	-	2*	3	7**
*10*00	Diebstahl insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- u. Lagerräumen	4	-	-	2	2
*50*00	Diebstahl insg. an/aus Kfz	-	-	-	-	1

*90*00	Diebstahl insg. Taschendiebstahl	-	-	2	2	1
300010	EDS - Sonstiger gem. 242, 247, 248a StGB	1	-	4	19	11
400010	BSD - Sonstiger	-	-	-	2	3
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	-	-	6	13	15
621110	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	-	-	-	-	1
622000	Hausfriedensbruch	-	-	2	6	11
673000	Beleidigung	-	-	4	2	2
674000	Sachbeschädigung	-	-	-	5	1
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	-	-	2	-	1
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen	-	-	-	-	1
720000	ST gg. sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	-	-	1	-	-
730000	Rauschgiftdelikte -BtMG-	-	-	1	-	-

Tabelle: Erfasste Straftaten für die Tatörtlichkeit Schwimmbad in der Stadt Bremen

*In einem Fall handelt es sich um einen *einfachen Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln (390500)*. Dieser Fall wird sowohl unter *Diebstahl insg. von unbaren Zahlungsmitteln (***500)* als auch unter *Diebstahl insg. von Taschendiebstahl (*90*00)* in der Tabelle 1 aufgeführt.

In einem Fall handelt es sich um einen *einfachen Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln (390500)*. Dieser Fall wird sowohl unter *Diebstahl insg. von unbaren Zahlungsmitteln (*500)* als auch unter *Diebstahl insg. von Taschendiebstahl (*90*00)* in der Tabelle 1 aufgeführt.

Für das laufende Jahr 2025 zeigt sich im Vergleich zum Vorjahr bisher eine rückläufige Tendenz der Straftaten mit Tatörtlichkeit Schwimmbad.

In den Jahren 2020 und 2021 wurde für die Stadt Bremerhaven schließungsbedingt durch die Covid-19-Pandemie keine Straftaten mit der Tatörtlichkeit Schwimmbad in der PKS erfasst. Im Jahr 2022 handelte es sich um vier Straftaten, die mit einer Tatörtlichkeit Schwimmbad erfasst wurden. Im Jahr 2023 stieg die Anzahl der entsprechenden Fälle auf 15 Straftaten an. Im Jahr 2024 sank sie auf elf Fälle.

Weitere Details zu einzelnen Delikten können der folgenden Tabelle 2 entnommen werden:

PKS-Straftatenschlüssel	Delikt	2020	2021	2022	2023	2024
-----	Straftaten insgesamt	0	0	4	15	11
100000	ST gg. die sex. Selbstbestimmung insg.	-	-	-	2	2
131100	Sexueller Missbrauch von Kindern - sexuelle Handlungen an Kind/durch Kind vornehmen lässt	-	-	-	1	-
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern	-	-	-	-	1
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	-	-	-	1	-
145000	Verletzung des Intimbereichs durch Bildaufnahmen § 184k StGB	-	-	-	-	1
200000	Rohheitsdelikte und ST gg. die persönliche Freiheit	-	-	-	2	4
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	-	-	-	-	1
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	-	-	-	-	2
225000	Fahrlässige Körperverletzung	-	-	-	1	1
232300	Bedrohung	-	-	-	1	-
****00	Diebstahl insgesamt	-	-	4	6	4
***300	Diebstahl insg. von Fahrrad einschl. unbefugter Gebrauch	-	-	1	-	1
300010	EDS - Sonstiger gem. 242, 247, 248a StGB	-	-	3	6	3

500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	-	-	-	1	1
515000	Erschleichen von Leistungen	-	-	-	1	-
540020	Urkundenfälschung	-	-	-	-	1
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	-	-	-	3	-
610000	Erpressung	-	-	-	2	-
670034	Verl. des höchstpersönl. Lebensbereiches und von Persönlichkeitsrechten durch Bildaufnahmen	-	-	-	1	-
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	-	-	-	1	-
730000	Rauschgiftdelikte -BtMG-	-	-	-	1	-

Tabelle: Erfasste Straftaten für die Tatörtlichkeit Schwimmbad für Bremerhaven

Für die Stadt Bremerhaven zeigt sich für das laufende Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls eine leicht rückläufige Tendenz bei der Zahl der Straftaten mit Tatörtlichkeit Schwimmbad.

In der PKS werden keine einzelnen Schwimmereinrichtungen erfasst. Um eine Zuordnung der registrierten Straftaten zu einzelnen, konkreten Schwimmbädern vornehmen zu können, wäre eine manuelle Auswertung jedes einzelnen PKS-Falles nötig. Diese war im Rahmen der zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

5. Wie viele Polizeieinsätze gab es in den Jahren 2020 bis 2025 (Stichtag 31.08.) in Bremer Schwimmbädern? Bitte nach Jahren mit der jeweiligen Monatsangabe des Vorfalls getrennt für Bremen und Bremerhaven je Einrichtung benennen.

In den nachfolgenden Tabellen wird die Anzahl der Polizeieinsätze in den Bremer Bädern dargestellt. Sollte ein Bad in den aufgeführten Tabellen nicht benannt sein, bedeutet dies, dass es dort zu keinem Polizeieinsatz gekommen ist.

Jahr 2020	Monate												Gesamt-ergebnis
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	
Achterdiekbad mit Tennisplatz und Tennis-halle	1					1							2
Freibad Blumenthal					1			2		1			4
Hallenbad Huchting	1	1											2
Hallenbad Sebaldsbrück								2			1		3
Hallenbad Universität								1					1
Hallenbad West	1												1
Horner Bad									1	1			2
Ohlenhofbad												1	1
Schloßparkbad			1			2		5					8
Sport- und Freizeitbad Vegesack	2	6	1				1	1		3	1		15
Stadionbad	1	1				1	1	2		1			7
Südbad	4	5	1	1		1	2	3	4	1	1	2	25
Vitalbad	1			1				1					3
Waller See Bad	1												1
Gesamtergebnis	12	13	3	2	1	5	4	17	5	7	3	3	75

Jahr 2021	Monate													
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamt- ergebnis	
Achterdiekbad mit Tennisplatz und Tennis- halle				1				1	1				3	
Freibad Blumenthal						3	1	1			1		6	
Hallenbad Huchting					1			1		1	1		4	
Hallenbad Sebaldsbrück						1							1	
Hallenbad Tenever						1					1		2	
Hallenbad West				1		2				1			4	
Horner Bad				1									1	
Ohlenhofbad					1								1	
Schloßparkbad	1					3							4	
Sport- und Freizeitbad Vegesack		2		1				4			3		10	
Stadionbad						2			1				3	
Südbad	1	3		1	1	2	2	1		1	4	1	17	
Waller See Bad						3							3	
Gesamtergebnis	2	5	0	5	3	17	3	8	2	3	10	1	59	

Jahr 2022	Monate												
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamt-er- gebnis
Achterdiekbad mit Tennisplatz und Ten- nishaile						1							1
Freibad Blumenthal					1		3	3			1		8
Hallenbad Huchting	1		1		1		1		2	1			7
Hallenbad Sebaldsbrück							1						1
Hallenbad Tenever							1						1
Hallenbad Universität					1				1				2
Hallenbad West			1	2		1	1	1					6
Horner Bad						1	1	1		1	1		5
Schloßparkbad						2	2	7	1				12
Sport- und Freizeitbad Vegesack	1	2	1	3	5	6	1	1	1	3	1		25
Stadionbad					1	3	1	2					7
Südbad	2	2	2	3	5	3	6	4	5	4	2	1	39
Vitalbad		1				1							2
Waller See Bad			1			1	2						4
Gesamtergebnis	4	5	6	8	14	19	20	19	10	9	5	1	120

<u>Jahr 2023</u>	<u>Monate</u>												
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamt-ergebnis

Achterdiekbad mit Tennisplatz und Tennishalle	1							1					2
Freibad Blumenthal						2	1	1					4
Hallenbad Horn						1							1
Hallenbad Huchting					1		1	1			2	1	6
Hallenbad Sebaldsbrück											1	1	2
Hallenbad Tenever	1				1			1	1				4
Hallenbad West	1				1			2			1		5
Horner Bad	4	1	1	1	1	3			1	2		1	15
Schloßparkbad				1		6		1			1		9
Sport- und Freizeitbad Vegesack	2	2	2	3	5	1		3	2	1			21
Stadionbad						3	1	2					6
Südbad	6	1	5	1	2	9	3	2	3	1	7		40
Vitalbad				1							1	1	3
Waller See Bad											1		1
Gesamtergebnis	15	4	8	7	11	25	6	14	7	4	14	4	119

Jahr 2024	Monate												
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamtergebnis
Freibad Arbergen					1								1
Freibad Blumenthal						2	1						3
Hallenbad am Weserstadion						1							1
Hallenbad Horn								1					1
Hallenbad Huchting		1		1			1	1	1	1	1		7
Hallenbad Sebaldsbrück	1		1			1			1	1		1	6
Hallenbad Tenever		1		1	1				2		2		7
Hallenbad West	1												1
Horner Bad		1		1	1	1		1	2				7
Schloßparkbad					1		2	1	1	1		2	8
Sport- und Freizeitbad Vegesack	3	3		1	1	4		5	6	3	3		29
Stadionbad	1		1	1	1		2	1					7
Südbad	1	2	6	2	3	2	4	6	2	9	3	9	49
Vitalbad	1		1										2
Waller See Bad								1					1
Gesamtergebnis	8	8	9	7	9	11	10	17	15	15	9	12	130

Jahr 2025	Monate							
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08
Achterdiekbad mit Tennisplatz und Tennishalle			1					
Freibad Arbergen						1		

Freibad Blumenthal				1		3	2		6
Hallenbad Huchting	1	2							3
Hallenbad Sebaldsbrück						1			1
Hallenbad Tenever				1	1		2	2	6
Hallenbad West			4		1			1	6
Horner Bad		2		1	1	2		2	8
Schloßparkbad							1	2	3
Sport- und Freizeitbad Vegesack	1	1	1					1	4
Stadionbad						2	1	1	4
Südbad	5	4	5	3	3	3	2	5	30
Vitalbad	1				2	1			4
Gesamtergebnis	8	9	11	6	8	13	8	14	77

An der im Vergleich zu der Beantwortung der Frage 4 erkennbaren, deutlichen Diskrepanz der Zahlen von polizeilichen Einsätzen und erfassten Straftaten wird deutlich, dass längst nicht in jedem Fall eines Polizeieinsatzes eine Straftat vorlag bzw. die Fertigung einer Strafanzeige erfolgte.

Für Bremerhaven ergibt sich folgende Statistik:

<u>Jahr 2022</u>	<u>Monate</u>												
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamtergebnis
Bad 1				1	2	1							4
Bad 2													0
Bad 3													0
Freibad Grünhöfe													0
Gesamtergebnis				1	2	1							4

<u>Jahr 2023</u>	<u>Monate</u>												
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamtergebnis
Bad 1			1				1			1			3
Bad 2	1												1
Bad 3													0
Freibad Grünhöfe						1							1
Gesamtergebnis	1		1			1	1			1			5

<u>Jahr 2024</u>	<u>Monate</u>												
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamtergebnis
Bad 1									1		1		2
Bad 2								1		1			2
Bad 3													0

Freibad Grünhöfe					1							1
Gesamtergebnis					1			1	1	1	1	5

<u>Jahr 2025</u>	<u>Monate</u>									
Objektnamen	01	02	03	04	05	06	07	08	Gesamtergebnis	
Bad 1		1		1	1	3	2	1	9	
Bad 2				1					1	
Bad 3									0	
Freibad Grünhöfe								1	1	
Gesamtergebnis		1		2	1	3	2	2	11	

6. Wie schlüsseln sich die Tatverdächtigen der in Ziffer 4 abgefragten Delikte nach Geschlecht und Nationalität auf? Die Antwort bitte differenziert wie zu Ziffer 4. vornehmen.

Für die Stadt Bremen wurden in den Jahren 2020 und 2021 keine Tatverdächtigen für die Tatörtlichkeit Schwimmbad erfasst. Im Jahr 2022 wurden 19 Tatverdächtige registriert, im Jahr 2023 handelte es sich um insgesamt 29 Tatverdächtige. Im Jahr 2024 wurden 25 Tatverdächtige für die Tatörtlichkeit Schwimmbad erfasst.

Details zum Geschlecht der tatverdächtigen Personen und zu den einzelnen Delikten können der folgenden Tabelle 3 entnommen werden:

PKS- Straftatenschlüssel	Delikt	2020		2021		2022		2023		2024	
		Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.
-----	Straftaten insgesamt	0	0	0	0	16	3	23	6	20	5
100000	ST gg. die sex. Selbstbestimmung insg.	-	-	-	-	4	-	1	-	3	-
111700	Vergewaltigung	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
114000	Sexuelle Belästigung § 184i StGB	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
200000	Rohheitsdelikte und ST gg. die persönliche Freiheit	-	-	-	-	2	1	5	4	4	1
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	-	-	-	-	2	1	4	3	4	1
232200	Nötigung	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
232300	Bedrohung	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
****00	Diebstahl insgesamt	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
***300	Diebstahl insg. von Fahrrad einschl. unbefugter Gebrauch	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
300010	EDS - Sonstiger gem. 242, 247, 248a StGB	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	-	-	-	-	9	1	15	2	13	5
621110	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
622000	Hausfriedensbruch	-	-	-	-	2	-	13	1	12	4
673000	Beleidigung	-	-	-	-	7	1	1	1	-	1
674000	Sachbeschädigung	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-

720000	ST gg. sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
730000	Rauschgiftdelikte -BtMG-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
TV gesamt		0		0		19		29		25	

Tabelle: Erfasste Anzahl an Tatverdächtigen für die Tatörtlichkeit Schwimmbad in der Stadt Bremen

Im Jahr 2022 wurden acht Tatverdächtige mit deutscher Staatsangehörigkeit und elf Tatverdächtige mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit für die Tatörtlichkeit Schwimmbad in der Stadt Bremen in der PKS registriert. Im Jahr 2023 handelte es sich um 13 Tatverdächtige mit deutscher und um 16 Tatverdächtige mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit. Im Jahr 2024 wurden neun deutsche Tatverdächtige und 16 nichtdeutsche Tatverdächtige für die entsprechende Tatörtlichkeit erfasst. Weitere Details können der folgenden Tabelle 4 entnommen werden:

Staatsangehörigkeit TV	2022	2023	2024
deutsch	8	13	9
nichtdeutsch	11	16	16
davon Staatsangehörigkeiten	AFG, IRQ, IRN, SYR, TUR, TUN	ALB, BIH, IRQ, NLD, SYR, TUR, staatenlos/ungeklärt	AFG, POL, SRB, SYR, VNM, ungeklärt

Tabelle: Registrierte Staatsangehörigkeiten von TV für die Tatörtlichkeit Schwimmbad in der Stadt Bremen

Für die Stadt Bremerhaven wurden in den Jahren 2020 bis 2022 keine Tatverdächtigen für die Tatörtlichkeit Schwimmbad erfasst. Im Jahr 2023 wurden zwölf Tatverdächtige und im Jahr 2024 acht Tatverdächtige registriert.

Details zum Geschlecht der tatverdächtigen Personen und zu den einzelnen Delikten können der folgenden Tabelle 5 entnommen werden:

PKS-Straftatenschlüssel	Delikt	2020		2021		2022		2023		2024	
		Männl	Weibl	Männl	Weibl	Männl	Weibl	Männl	Weibl	Männl	Weibl
-----	Straftaten insgesamt	0	0	0	0	0	0	7***	5	7	1
100000	ST gg. die sex. Selbstbestimmung insg.	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
145000	Verletzung des Intimbereichs durch Bildaufnahmen § 184k StGB	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
200000	Rohheitsdelikte und ST gg. die persönliche Freiheit	-	-	-	-	-	-	2	2	3	1
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
225000	Fahrlässige Körperverletzung	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
232300	Bedrohung	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	-	-	-	-	-	-	3	-	2	-
515000	Erschleichen von Leistungen	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
540020	Urkundenfälschung	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-
610000	Erpressung	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
670034	Verl. des höchstpersönl. Lebensbereiches und von Persönlichkeitsrechten durch Bildaufnahmen	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-

700000	Strafrechtliche Neben-gesetze	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
730000	Rauschgiftdelikte - BtMG-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
TV gesamt		0	0	0	0	0	0	12	8		

Tabelle: Erfasste Anzahl an Tatverdächtigen für die Tatörtlichkeit Schwimmbad in Bremerhaven

***Für einen Tatverdächtigen wurde mehr als eine Straftat erfasst, daher weicht die Anzahl der männlichen Tatverdächtigen für *Straftaten insgesamt* (-----) von der Summe der registrierten Tatverdächtigen für einzelne Deliktsbereiche ab.

Im Jahr 2023 wurde neun Tatverdächtige mit deutscher Staatsangehörigkeit und drei Tatverdächtige mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit für die Tatörtlichkeit Schwimmbad in Bremerhaven registriert. Im Jahr 2024 handelte es sich um sechs Tatverdächtige mit deutscher und um zwei Tatverdächtige mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit.

Weitere Details können der folgenden Tabelle 6 entnommen werden:

Staatsangehörigkeit TV	2023	2024
deutsch	9	6
nichtdeutsch	3	2
davon Staatsangehörigkeiten	SYR	IRQ, SYR

Tabelle: Registrierte Staatsangehörigkeiten von TV für die Tatörtlichkeit Schwimmbad in der Stadt Bremerhaven

7. Wie viele dieser Tatverdächtigen sind als „Mehrfach- oder Intensivstraftäter“ polizeilich bekannt?

In der PKS wird der Begriff „Mehrfachtäter:in“ nicht als solcher erfasst. Zu einzelnen Tatverdächtigen wird jedoch die Information erfasst, ob die tatverdächtige Person bereits vor der betreffenden Straftat kriminalpolizeilich in Erscheinung getreten ist. Der folgenden Tabelle 7 kann die Anzahl der Tatverdächtigen für die Tatörtlichkeit Schwimmbad, die bereits allgemein polizeilich als Tatverdächtige in Erscheinung getreten sind, für die beiden Stadtgemeinden entnommen werden:

Tatortgemeinde		2022	2023	2024
Stadt Bremen	TV gesamt	19	29	25
	Bereits als TV in Erscheinung getretene Person	12	21	12
Bremerhaven	TV gesamt	0	12	8
	Bereits als TV in Erscheinung getretene Person	-	3	3

Tabelle: Bereits als TV in Erscheinung getretene tatverdächtige Personen für die Tatörtlichkeit Schwimmbad in den Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven

In der PKS ist kein Erfassungskriterium in Bezug auf „Intensivstraftäter:in“ hinterlegt. In Betracht dessen kann die Frage nach der Anzahl der Intensivstraftäter:innen unter den erfassten Tatverdächtigen anhand der PKS nicht beantwortet werden.

8. Wie hoch war im Jahr 2024 der Kostenaufwand für die Beauftragung von Sicherheitsfirmen in Bremer und Bremerhavener Bädern? Bitte nach Bädern aufschlüsseln.

2024 betrugen die Kosten für den Sicherheitsdienst in den Bädern der BBG 7.354 €. Die Kosten sind nur als Gesamtkonzept und nicht nach Bädern verfügbar.

Die Bremerhavener Bädergesellschaft hatte im Jahr 2024 folgenden Kostenaufwand:

Bad	Kosten
Bad 1	43.952,00 €
Bad 2	17.509,00 €
Bad 3	0 €
Freibad Grünhöfe	13.215,00 €
Gesamt	74.676,00 €

9. Wie hoch waren im Jahr 2025 bisher (Stichtag 31.08.) die Kosten für die Beauftragung von Sicherheitsfirmen in Bremer und Bremerhavener Bädern? Bitte nach Bädern aufschlüsseln.

2025 betrugen die Kosten für den Sicherheitsdienst in den Bädern der BBG bisher (Januar bis Ende Ende August) 17.140 €. Die Kosten sind nur als Gesamtkonzept und nicht nach Bädern verfügbar.

Die Bremerhavener Bädergesellschaft hatte im Jahr 2025 (Monate 1-9) bisher folgenden Kostenaufwand:

Bad	Kosten
Bad 1	37.288,00 €
Bad 2	12.954,00 €
Bad 3	0 €
Freibad Grünhöfe	4.395,00 €
Gesamt	54.637,00 €

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Antwort des Senats auf die Kleine Anfrage Kenntnis.